Dokumentation der Beratung zur staatlich geförderten Rente

Beratung Die Beratung basiert auf den Informationen zu der privaten Altersvorsorge. Dem/der Kunden/in ist bewusst, dass der Vermittler wegen der Reduzierung des Beratungsanlasses auf diese Situation lediglich dieses Beratungsprotokoll verwendet. Dem/der Kunden/in ist mitgeteilt worden, dass bei weiteren oder umfassenden Beratungsanlässen die Verwendung anderer Beratungsprotokolle jederzeit möglich ist.

Vermittler Herr Frau

Firma _____

Straße _____ Haus-Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

Name _____ Vorname _____

Telefon _____ Telefax _____

Mehrfachvertreter Der Vermittler ist als Mehrfachvertreter (nicht ausschließlich) im Auftrag folgender Versicherungen tätig

Kunde/in Herr Frau

Name _____ Vorname _____

Straße _____ Haus-Nr. _____

PLZ _____ Wohnort _____

Datum _____ Uhrzeit _____ Gesprächsteilnehmer _____

Anlass der Beratung Mit dem/der Kunden/in wurde besprochen, dass die Beratung sich nur auf die staatlich geförderten Renten bezieht.

Wünsche und Bedürfnisse Was ist für Sie von besonderer Bedeutung bei der Ausgestaltung der staatlichen geförderten Rente?

Möglichst hohe Zulagen und geringe eigene Zahlungen

Möglichst hohe Steuerfreistellung der bezahlten Beiträge

Möglichst hohe Übertragung des Vorsorgekapitals an den/die Partner/in im Todesfall

Im Falle der Berufsunfähigkeit soll

nur der Beitrag oder der gesetzl. zulässige Höchststrahmen abgedeckt werden

Aufbau des Vorsorgekapitals:

Investororientiert Klassisch

Sicherheitsorientiert

Ertragsorientiert

Wachstumsorientiert

Risikoorientiert

Weitere Wünsche und Bedürfnisse _____

Ist Situation Vorhandene Verträge zur staatlich geförderten Rente:

Gesetzl. Rentenversicherung

Vertrag 1: Basisrente (Rürup) Aufbaurente (Riester) Für Kunde/in Für Partner/in Monats-Beitrag _____ EUR

Unternehmen _____

Vertrag 2: Basisrente (Rürup) Aufbaurente (Riester) Für Kunde/in Für Partner/in Monats-Beitrag _____ EUR

Unternehmen _____

Vertrag 3: Basisrente (Rürup) Aufbaurente (Riester) Für Kunde/in Für Partner/in Monats-Beitrag _____ EUR

Unternehmen _____

Vertrag 4: Basisrente (Rürup) Aufbaurente (Riester) Für Kunde/in Für Partner/in Monats-Beitrag _____ EUR

Unternehmen _____

Familienstand: ledig verheiratet geschieden verwitwet Lebensgemeinschaft

Beruf: Selbstständiger/e Beamter/in Angestellter/e Angest. öffentl. Dienst Sonstiges _____

Beruf Partner/in: Selbstständiger/e Beamter/in Angestellter/e Angest. öffentl. Dienst Sonstiges _____

Geb.-Datum Kunde/in		Geb.-Datum Partner/in	
Anzahl Kinder	Geb.-Datum Kind 1	Geb.-Datum Kind 2	Geb.-Datum Kind 3
Geb.-Datum Kind 4	Geb.-Datum Kind 5	Davon kinder-geldpflichtig	
Welchen Betrag können Sie aufwenden?		Betrag	EUR/Monat
		Betrag	EUR/einmalig

Empfehlung

Auf Grund der Wünsche und Bedürfnisse und der gegebenen Situation empfehle ich den Abschluss folgender Verträge:

Vorschlag 1:	☐ Basisrente (Rürup)	☐ Aufbaurente (Riester)	☐ Für Kunde/in	☐ Für Partner/in	Monats-Beitrag		EUR
Versiche-rung				Begrün-dung			
Vorschlag 2:	☐ Basisrente (Rürup)	☐ Aufbaurente (Riester)	☐ Für Kunde/in	☐ Für Partner/in	Monats-Beitrag		EUR
Versiche-rung				Begrün-dung			
Vorschlag 3:	☐ Basisrente (Rürup)	☐ Aufbaurente (Riester)	☐ Für Kunde/in	☐ Für Partner/in	Monats-Beitrag		EUR
Versiche-rung				Begrün-dung			
Vorschlag 4:	☐ Basisrente (Rürup)	☐ Aufbaurente (Riester)	☐ Für Kunde/in	☐ Für Partner/in	Monats-Beitrag		EUR
Versiche-rung				Begrün-dung			

Entscheidung des/der Kunden/in

Ich nehme den Rat uneingeschränkt an. Ich nehme den Rat nur teilweise mit folgenden Änderungen an:

Ich nehme den Rat nicht an und schließe die erkannten Deckungslücken nicht.

Anlagen

Nachstehende Anlagen sind Bestandteil des Protokolls:

Anmerkungen / weiteres Vorgehen

Datenschutz-erklärung / Kontaktaufnahme

Der/die Kunde/in willigt ein, dass bei dem Vermittler bzw dem Vermittlerunternehmen die Inhalte dieser Dokumentation der Beratung nebst der oben beschriebenen Anlagen auch in elektronischer Form abgespeichert werden. Soweit dies zur weiteren Betreuung des/der Kunden/in erforderlich ist, kann der Vermittler bzw. das Vermittlerunternehmen auf die Inhalte dieser Dokumentation zurückgreifen. Der Vermittler bzw. das Vermittlerunternehmen verpflichten sich, die Regeln des Bundesdatenschutzgesetzes zu beachten. Insbesondere stellen sie sicher, dass kein Unbefugter diese Daten nutzen kann.

Der/die Kunde/in willigt ein, dass der Vermittler bzw. das Vermittlerunternehmen mit ihm auf den zur Verfügung stehenden Kommunikationswegen (Telefon, Post, E-Mail) Kontakt aufnehmen kann. Der/die Kunde/in ermächtigt den Vermittler bzw. das Vermittlerunternehmen, diese Dokumentation an den Versicherer weiterzuleiten, für den ein Vertrag vermittelt wird.

„Mir ist ausreichend Gelegenheit gegeben worden, den Inhalt dieses Protokolls zur Kenntnis zu nehmen. Mir wurde darüber hinaus angeboten, etwaige Unstimmigkeiten oder Fehler zu berichtigen. Solche sind mir jedoch nicht aufgefallen. Ich bestätige daher, dass diese Beratung so stattgefunden hat und die wesentlichen Inhalte korrekt wiedergegeben sind. Mir ist bewusst, dass der Vermittler nur auf Grund meiner Angaben, die in diesem Protokoll abschließend wiedergegeben werden, die Beratung durchgeführt und die Angebote unterbreitet hat.“

Ort		
Datum	Unterschrift Vermittler/in	Unterschrift Kunde/in